

Gründungstreffen der Arbeitsgruppe landesgeschichtliche und landeskundliche Internet-Portale in Deutschland

München 11.+12.9.2007

Dr. Heinz Fuchs

Sabine Liess





Projektbeginn 1. 7. 2005

Laufzeit: 2 Jahre, verlängert bis Anfang 2008

Weitere Fördermittel: beantragt

Projektleitung und Organisation sowie Weiterführung:

SUB Göttingen

Förderung: 178.000,- € Stiftung Niedersachsen

Personal: 1,5 Stellen auf mehrere Personen

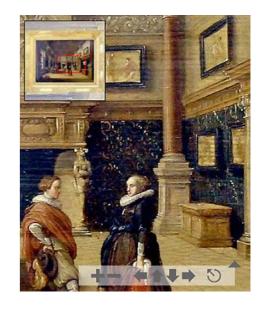
gehostet von der Verbundzentrale des GBV

Partner: Museumsverband für Niedersachsen & Bremen e.V.,

Museen, Archive, Bibliotheken und Denkmalpflege in Niedersachsen

sowie 1 Privatsammler

URL: www.opal-niedersachsen.de





Präsentation niedersächsischer Kulturschätze und Service- und Kompetenzzentrum für das digitale Kulturerbe des Landes Niedersachsen





Niedersachsen bietet ein breites Spektrum an digitalen und digitalisierten Objekten im Bereich Kunst und Kultur:

- Digitalisierungsprojekte (z.B. virtuelles Museum Antike, Göttingen, Johannes A Lasco Bibliothek Große Kirche, Emden)
- Multimedia-Produktionen (CD-ROMs und DVDs)
- Internetseiten zu Kunst und Kultur (z.B. Museen, Kulturportale)
- Bestandsdatenbanken (Museumssammlungen/Museumsdokumentation)
- Filmproduktionen (z.B. Herzog Anton Ulrich-Museum, Braunschweig)
- Denkmalpflege-Projekte inkl. Datenbanken

Probleme dieser Vielfalt:

- verstreuter Zugang
- nur schwer im Internet zu finden
- unterschiedliche Erfassung
- unterschiedliche Erschließung
- teilweise nur für den internen Gebrauch
- oft keine Zweit- oder Mehrfachverwertungen



Ziele von OPAL-Niedersachsen:

Informationen über digital vorhandenes Material der Bibliotheken, Museen, Archive und Denkmalpflege in Niedersachsen zentral anbieten

Digitale und digitalisierte Kulturgüter multimedial und interaktiv online zur Verfügung stellen

Abrufbar über eine zentrale Internetadresse

Unterstützung der digitalen Erfassung weiterer Bestände

Aufbau eines Kompetenznetzwerks zum digitalisierten Kulturerbe

Sicherung der nachhaltigen Betreuung und Archivierung

Gewinnung weiterer Nutzergruppen (Bildungseinrichtungen, Tourismus etc.)



Vorteile einer virtuellen Zusammenführung:

Bibliothek:

z.B. mittelalterliche Handschrift

Zusammenhang
eines Kulturdenkmals oder
eines geschichtlichen

Ereignisses wird vermittelt

Verknüpfungen herstellen:

Der ganze

Denkmalpflege:

z.B. ein Kloster mit Scriptorium

Museum:

z.B. Objekte aus dem klösterlichen Leben

Archiv:

z.B. Gründungsurkunde des Klosters



Opa Niedersachsen Online - Portal digitalisierter Kulturgüter Niedersachsens







Über OPAL

Suche Stöbern

E-Tours

Partner

Medien/PR

Impressum Kontakt

Login

Lieblingsobjekte

sacnsische Staats- und sitätsbibliothek Göttingei



Startseite Suche Expertensuche Niedersachsenkarte Zeitleiste

Suche

Guten Morgen! : - Dortmund : Crüwell, [1921]

Ziel von OPAL Niedersachsen ist es, in multimedialer und interaktiver Form digital erfasste Kulturgüter des Landes Niedersachsen online zur Verfügung zu stellen.

OPAL-Niedersachsen schafft so erstmals in Niedersachsen eine virtuelle Zusammenführung verschiedenartigster digitaler Bestände unterschiedlicher Bibliotheken, Museen und Archive. In diesen Beständen kann zum einen recherchiert werden, zum anderen präsentieren Online-Ausstellungen und thematische Zusammenstellungen das reiche Erbe des Landes.

OPAL Niedersachsen versteht sich dabei als Kompetenznetzwerk für das digitale kulturelle Erbe des Landes Niedersachsen.



Sammlung des Monats

Kinderbücher

In OPAL-Niedersachsen finden Sie die Titelseiten von über 850 überwiegend farbig illustrierten historischen Kinderbüchern vor allem aus dem 19. Jahrhundert. Über einen Link haben Sie zusätzlich zu den Titeln auch Zugriff zu den vollständig digitalisierten Versionen der Bücher aus den Universitätsbibliotheken Braunschweig und Oldenburg.

Viel Spaß beim Blättern in den Sammlungen aus Braunschweig und Oldenburg!

gefördert durch die

STIFTUNG NIEDERSACHSEN

AKTUELL - 06.09,2007 - 10.46 Uhr

04.09.07

NEU: Suche über Zeitleiste

Eine zusätzliche Möglichkeit, Objekte in OPAL einfach und komfortabel zu finden ist die Suche über eine Zeitleiste.

[mehr]

24.08.07

Tag des offenen Denkmals am 09.09.2007

Im Mittelpunkt des diesjährigen Tags des offenen Denkmals am Sonntag, 09.09.2007 stehen Sakralbauten.

mehr]

20.08.07

20 Jahre Stiftung Niedersachsen

Die Stiftung Niedersachsen feiert ihren 20. Geburtstag am 31. August - Feiern Sie mit!

[mehr]



Niedersachser





Technische Umsetzung......



Virtueller Server (Intel Xeon 2,66 Ghz / 2 GB Speicher)

SuSE Linux Enterprise Server 10,



Apache 2.2, MySQL 5.1, PHP 5, Typo3 4.1,

XML





und eine selbstentwickelte Typo3-Extension bestehend aus mehreren Frontend-Plugins und Backend-Modulen

...dieser Leistungen

- Volltextsuche in den Metadaten und einzelnen Feldern (Titel, Hersteller, etc.)
- Verschiedene Browsingeinstiege (per Sammlung, Typ, Titel, Autor, ..., Zeitleiste, Landkarte)
- Rechtemanagemant (Objekte sichtbar / unsichtbar, Services an- / abschalten auf Objektund Nutzerebene (u.a. Imagedownload, XML-Imund -Export von Metadaten, Leuchttisch)
- Direkte Bearbeitung der Metadaten im Frontend und im Backend



Content

- Über 20.000 Objekte in knapp 30.000 Bildern mit über ½ Mio. Metadaten
- von über 30 Partnern.
 (Bibliotheken, Archive, Museen und Denkmalpflege sowie private Sammler)

Projektpartner

- BS Unibibliothek
- Emden Johannes A Lasco Bibl.
- GÖ SUB
- H Leibniz Bibliothek
- OL Unibibliothek
- WF Herzog August Bibliothek
- DUD Archiv
- GÖ Archiv
- (HI Stadtarchiv)
- (NOM Archäologie)
- (GS Landesdenkmalpflege)
- GÖ Uni Archäologie
- (Bockenem Uhrenmuseum)
- BS HAUM
- BS Städt, Museum
- Cloppenburg Museumsdorf
- DUD Schützengesellschaft
- Emden Landesmuseum

- GÖ Städtisches Museum
- GÖ Uni Kunstsammlung
- (H Exposeum)
- H Landesmuseum
- Museumsverband f

 ür Nds und Bremen
- OL Landesmuseum
- (OS Diözesanmuseum)
- Kulturportal NordWest
- Portal zur Geschichte, Gandersheimer Reliquien (auch Erfassung)
- Foto Marburg Bildarchiv
- GÖ Universität
- Karl-Otto Körber
- (OS Fritz-Wolf-Gesellschaft)
- OS Universität
- Verbundzentrale des GBV
- BAM-Verlinkung auf OPAL



Suchen

- Stöbern Sammlungen
- Volltextsuche
- Expertensuche
- Suche nach Kategorien
- Suche über Karte
- Suche über Zeitleiste







Stöbern Startseite Sammlungen Kategorien Niedersachsenkarte Zeitleiste

- Digitale Sammlungen ∂

 Dürers Dinge Druckgraphik aus der Universität Göttingen (312 Objekte)
 - Emblematica (einzelne Embleme) der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel (594 Objekte)
 - Entinentation (entitette Entinente) der Herzog August Dibilottiek vvollenbatter (334 Objekts
 - Emblematica Online, Projekt der Herzog August Bibliothek, Wolfenbüttel (75 Objekte)
 - Formsammlung Glas im Städtischen Museum Braunschweig (1 Objekte)

Cucho					
Suche			Luc		
Startseite	Suche	Expertensuche	Niedersachsenkarte		
Expertens	uche				
			und 💌	Hersteller, Künster ▼	dürer
			und v	Alle Felder	
				_	Suche

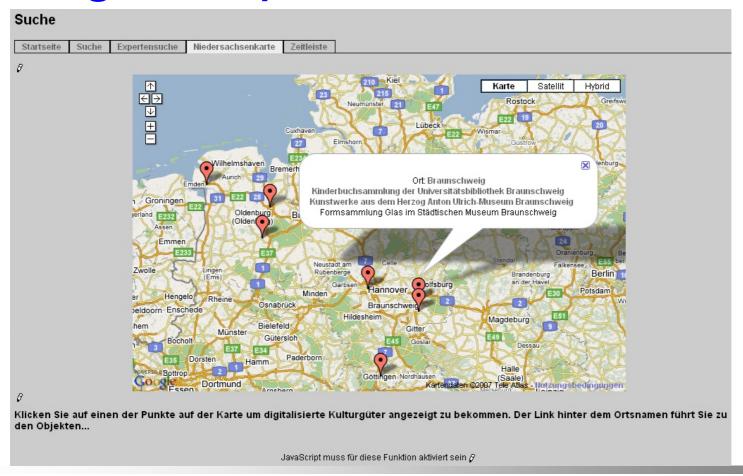
Suche				
Startseite	Suche Expertensuche Nied	dersachsenkarte		
Hilfe zur Su	alia.			Suche
· Groß- und · Ein angeh · Nutzen Sie	che Kleinschreibung werden nicht untersc ingter Stern (*) erweitert automatisch I Anführungsstriche, wenn Sie nach Ph ie ein vorgestelltes Pluszeichen für Be	hren Suchbegriff.(z. I rasen suchen, (z.B. '	"Anbetung der Könige")	
Stöbern Startseite Sa	mmlungen Kategorien Niedersachsenkarte Zeit	tleiste		
Kategorie: Digitale Samml Digitale Sammlu Institution des Di Material Standort Typ (OPAL)	St ung ▼ Dürers Dinge - Druckgraphi ▼ I	ortieren nach Hersteller, Künstler	IST TOT TWEET	
	Titel			Hersteller, Künstler
J.	Joachim auf dem Felde Bezeichnet: AD. [melur] Kunstsammlung der Universität Göttingen			Deis, Carl August (?, 1810-1884) Auf den Leuchttisch

Porträt des Willibald Pirckheimer als Caput Physicum



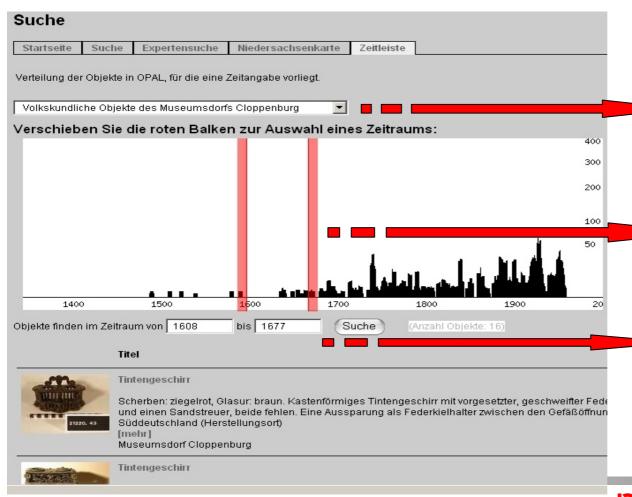
Dürer, Albrecht

Google Map





Zeitleiste



Auswahl von

Sammlung (1 oder alle)

Zeitrahmen

per Balken oder

per Eingabe







....und finden

Galerieansicht





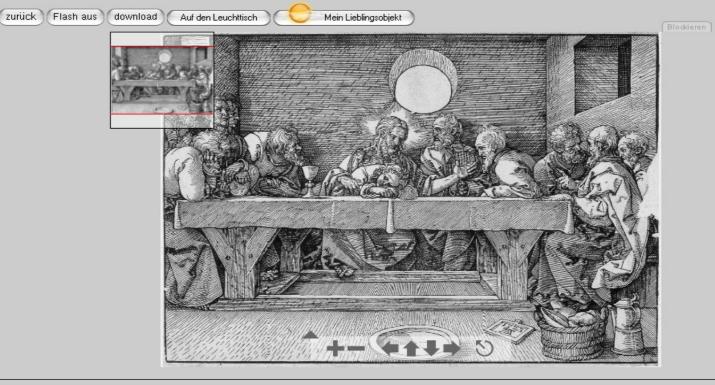
Listenansicht





a

Titel: Das Abendmahl



Katalognummer: 79 Inventarnummer: KS 92

Hersteller, Künstler: Dürer, Albrecht

Technik: Holzschnitt

Maße: 214 x 296 mm (E.) (size)
Beschreibung: Bezeichnet: AD 1523

Typ (OPAL): Druckgraphik Standort: Göttingen

Relation (bibliografisch): Rainer Schoch u.a., Albrecht Dürer. Das

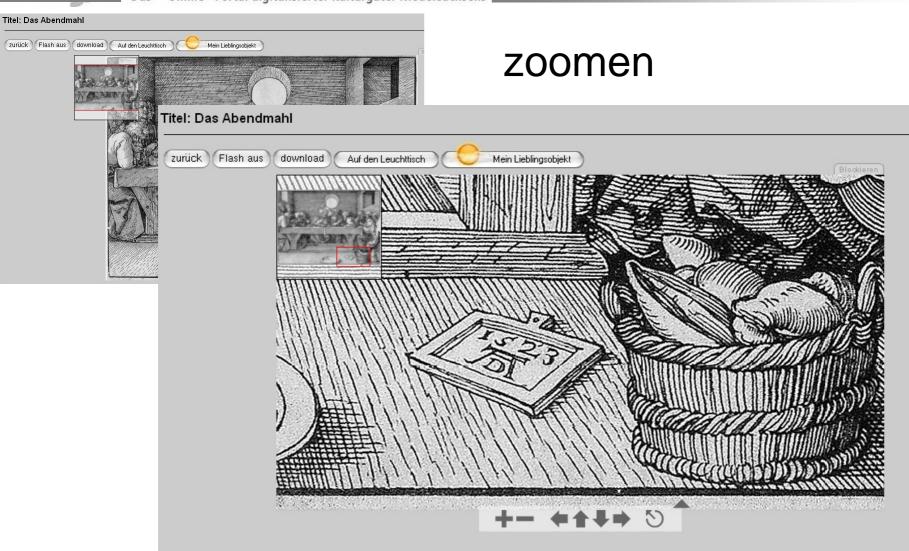
druckgraphische Werk. 3 Bde. München u.a. 2001-04. Bd. II, S. 259 (bibliographic)

Joseph Meder, Dürer-Katalog, Wien 1932.

Nr. 184 e. (bibliographic)



Opa Niedersachsen Online - Portal digitalisierter Kulturgüter Niedersachsens





Katalognummer: 79 Inventarnummer: KS 92

Hersteller, Künstler: Dürer, Albrecht

Technik: Holzschnitt

Maße: 214 x 296 mm (E.) (size)

Beschreibung: Bezeichnet: AD 1523

Typ (OPAL): Druckgraphik

Standort: Göttingen

Relation (bibliografisch): Rainer Schoch u.a., Albrecht Dürer. Das

druckgraphische Werk. 3 Bde. München u.a. 2001-04. Bd. II, S. 259 (bibliographic)

Joseph Meder, Dürer-Katalog, Wien 1932.

Nr. 184 e. (bibliographic)

Dürers Dinge, Einblattgraphik und

Buchillustrationen aus dem Besitz der Georg-August-Universität Göttingen.

Ausstellung Kunstsammlung der Universität Göttingen 1997. Kat. Nr. 79. (bibliographic)

Digitale Sammlung: Dürers Dinge - Druckgraphik aus der Universität Göttingen

Institution des Digitalisats: Kunstsammlung der Universität Göttingen

Datum des Digitalisats: 1997

Copyright Metadaten: Dr. Gerd Unverfehrt (metadata)

Copyright (Image): Kunstsammlung der Universität Göttingen (image)

Quelle (Metadaten): Aus dem Katalog: Dürers Dinge. Einblattgraphik und

Buchillustrationen Albrecht Dürers aus dem Besitz der Georg-August-Universität

Göttingen, Hrsg. von Gerd Unverfehrt, 1997. (metadata)

Persistent URL: http://opal-niedersachsen.de/resolve/kunsdeung_duerdi_94

Andere Objekte dieser Sammlung:

Objekt bei del.icio.us Bookmarken





OPAL – Metadatenmodell

- XML basiert
- Konventionen geregelt durch DTD Document Type Definition
- Dublin Core Metadaten Standard
- Sachbedingte und projektspezifische
 Erweiterungen (für den Export reduzierbar auf DC)
- Anbieten von museum.dat 1.0 (Harvesting-Format für Museumsdaten) als Auslieferungsformat einer OAI-Schnittstelle

OPAL - Metadatenmodell

- Pflichtfelder: Titel, OPAL-interner Identifier und Sammlungsname
- sensible Daten können ausgeblendet werden
- Mehrfachangaben möglich
- Label frei wählbar für jedes Objekt
- Hierarchisierung und Referenzierung möglich

Katalognummer: 48

Inventarnummer: KS 140

Hersteller, Künstler: Dürer, Albrecht

Technik: Holzschnitt mit Tonplatte in Grün

Mappen von Daten

Aus:

....... Name: 2004-0012-00

Objektfertiger: östlicher Mittelmeerraum

Objektbezeichnung: Fläschchen

Datierung: 1. Jh.

Wird:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" standalone="no" ?>
```

-<opalcollection>

-<record>

<dc.identifier.opal>......

.

<dc.identifier label="Name" type="local">2004-0012-00</dc.identifier>

<dc.creator label="Objektfertiger">östlicher Mittelmeerraum</dc.creator>

<dc.title label="Objektbezeichnung">Fläschchen</dc.title>

<dc.date>1. Jh.</dc.date>

.....



Arbeiten mit MyOPAL:

XML-Upload und Import Durchsuchen... Import

MyOPAL

Bereich für Projektteilnehmer

- Hier haben Sie Zugriff auf Ihre Sammlungen (XML-Metadaten-Export).
- In der Einzelansicht der Objekte können Sie die Metadaten direkt bearbeiten.
- Im OPAL-Wiki (Wiki Hilfe) k\u00f6nnen Sie Dokumente und Inhalte rund um das OPAL-Projekt mit anderen Projektpartner erarbeiten und diskutieren.
- Unter Benutzerdaten können Sie ihre persönlichen Daten und Ihr Passwort ändern.

Meine Sammlungen

XML) Dürers	rs Dinge - Druckgraphik aus der Universität Göttingen (312 Objekte)	
XML Emble	lematica (einzelne Embleme) der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel (594 Objekte)	
XML Emble	lematica Online, Projekt der Herzog August Bibliothek, Wolfenbüttel (75 Objekte)	

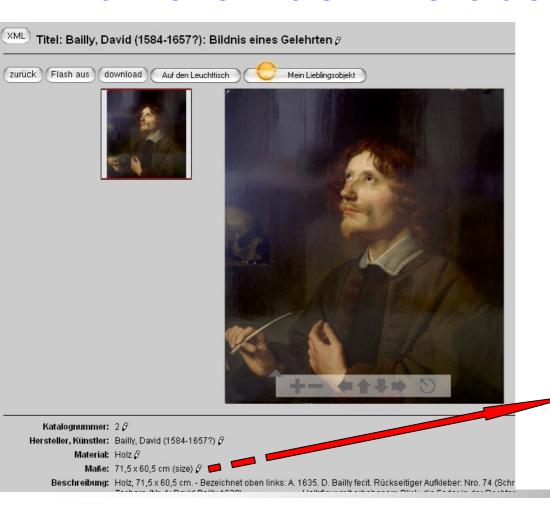


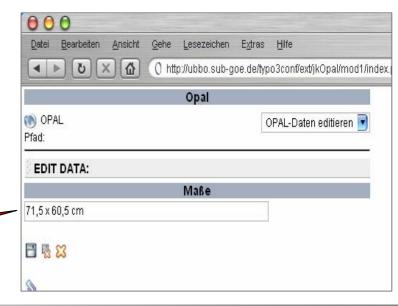
Projektpartner können Metadaten per XML hochladen und importieren sowie exportieren (per Objekt oder Sammlung)





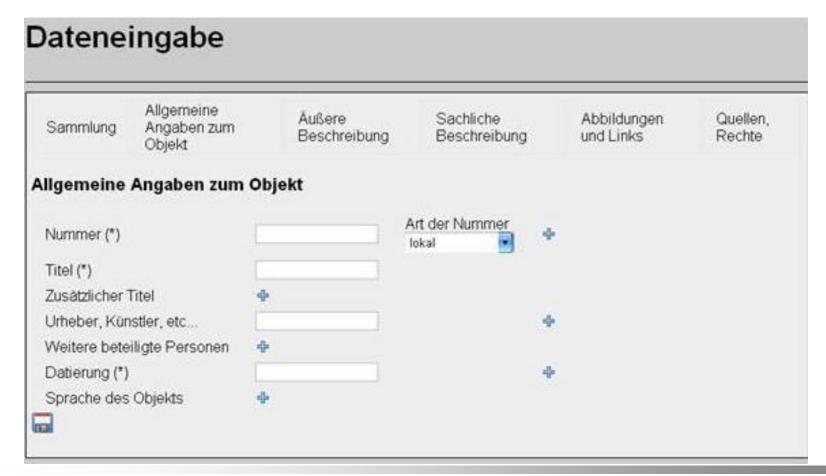
Editieren der Metadaten







Objekterfassung per Formular







virtuelle Ausstellungen

Landschaftsmalerei in der Gemäldesammlung der Universität Göttingen

Literatur

Leuchttisch 🔤 🝱 🔟

Über OPAL

E-Tours

Impressum

Nils Büttner, Geschichte der Landschaftsmalerei, München 2006, S. 92-115 u. 142-205.

Es ist zu Recht darauf hingewiesen worden, dass die Verselbständigung der Landschaftsdarstellung zu einem speziellen Fach der Malerei eng mit dem Aufstieg Antwerpens zum nordeuropäischen Handelszentrum verbunden war. Die Nachfrage nach Luxuswaren ließ einen hoch entwickelten Kunstmarkt und in der Folge ein Spezialistentum entstehen, das auf alle Schritte der Herstellung und des Vertriebs diversifizierend wirkte.

In der Einleitung zur Lebensbeschreibung des Landschaftsmalers Joachim Patinir schrieb Karel van Mander, daß die Stadt Ar die bedeutendsten Vertreter unserer Kunst angelockt habe, weil die Kunst gerne beim Reichtum wohnt. Ein Beispi Kunstproduktion des frühen 16. Jahrhunderts ist die kleine Landschaft mit dem hl. Christophorus

Zum Ruhm der Antwerpener Malerei trug im 17. Jahrhu dessen Spezialität Überschaulandschaften mit oft phar Bei allem augenscheinlichen Realismus lebt vor allem 16. Jahrhundert entwickelte farbige Staffelung von drei Werken des Joachim Patinier begegnet. Ausgesproche ausgeprägte malerische Handschrift, die in flüssigem Details mühelos zu breit hingewischten Partien wechse Bildern übertrug Momper die Ausführung der figürlichen Figurenmaler. Diese Arbeitsteilung prägte auch die Male Malerei des 17. Jahrhunderts

Wohl zu keiner Zeit und an keinem Ort sind ie so viele Landschaften gemalt worden, wie in den nördlichen Niederl Inventaren lässt sich errechnen, dass mehr als ein Drittel aller holländischen Bilder des 17. Jahrhunderts dem Li Regel wurden diese Bilder von sogenannten Fachmalern hergestellt. Dabei gab es Spezialisten für Porträts wie I

für Projektpartner

verschiedene Größen und Layouts

Verlinkung bleibt erhalten nutzbar auf eigenen Seiten

Nils Rüttner

Nils Büttner, Geschichte der Landschaftsmalerei, München 2006, S. 92-115 v. 142-205.

Es ist zu Recht darauf hingewiesen worden, dass die Verseibständigung der Landschaftsdarstellung zu einem speziellen Fach der Malerei eng mit dem Aufstieg Antwerpens zum nordeuropäischen Handelszentrum verbunden war. Die Nachfrage nach Luxuswaren ließ einen hoch

In der Einleitung zur Lebensbeschreibung des Landschaftsmalers Joachim Patinir schrieb Karel van Mander, daß die Stadt Antwerpen von überallher die Jahrhunderts ist die kleine Landschaft mit dem hl. Christophorus



Überschaulandschaften mit oft phantastischen Gebiraskulissen waren. Bei allem augenscheinlichen Realismus lebt vor Partien wechselt. Wie auch in zahlreichen anderen Bildem übertrug Momper die Ausführung der figürlichen Staffage an einen geöbten Figurenmaler. Diese Arbeitstellung prägte auch die Malerei der nordniederländischen Malerei de

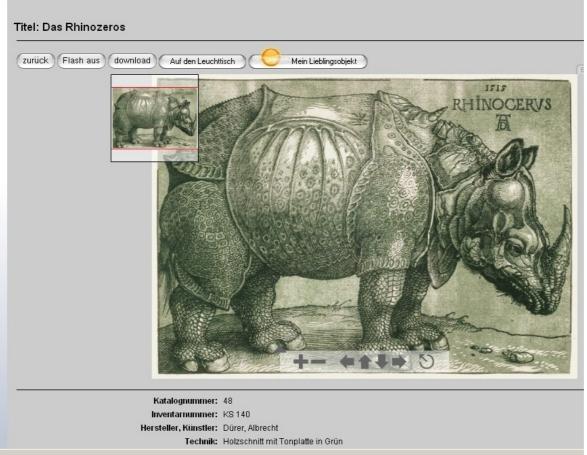






Leuchttisch für alle





Objekte "sammeln", exportieren als ZIP,

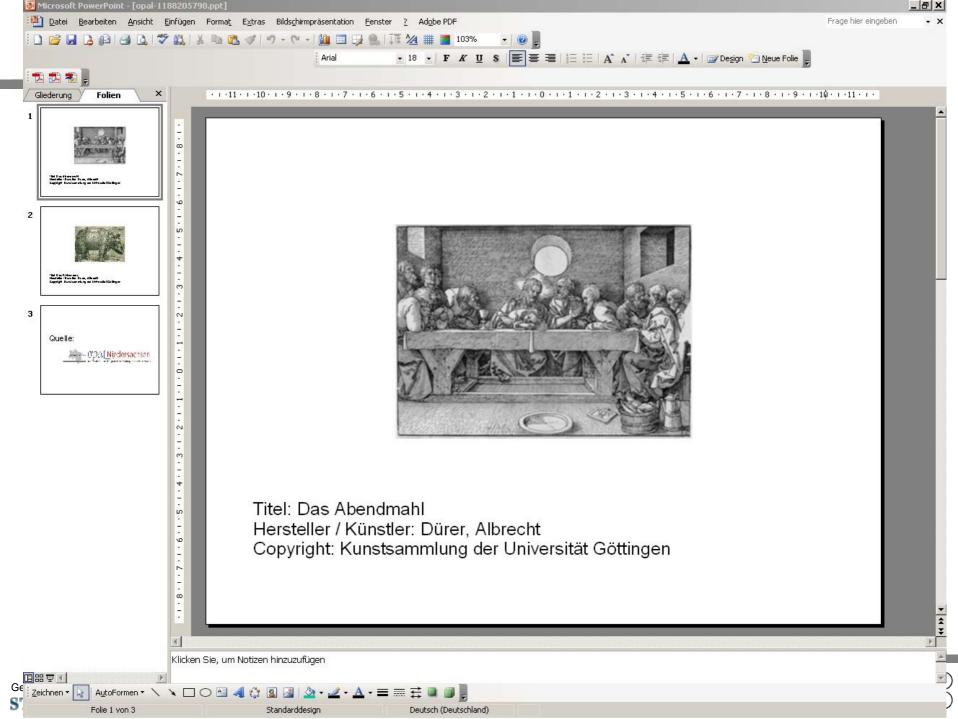
ppt –Powerpoint,

odp – Open Document,

PDF,

flash.

Verlinkung bleibt





E-Tours

Virtuelle Ausstellungen der Partner

Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig

WELTENHARMONIE - Braunschweig - Die Kunstkammer und die Ordnung des Wissens.
 Real Video

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

- Geschichte und Geschichten: Das Mittelalter erzählt. [10. November 2001 bis 7. April 2002]
- Athanasius Kircher und Herzog August d.J. von Braunschweig-Lüneburg [4.März- 27. Juli 2002]
- Die Handschriften des Klosters Weissenburg: Blick in eine Bibliothek des frühen und hohen Mittelalters [13. Juli -24. November 2002]
- Die Litauische Postille (1573): Dokumente der litauischen Reformation [9.März.2003-25.Mai.2003]
- "Gotts verhengnis und seine straffe" Seuchen in der Frühen Neuzeit [14. August-13. November 2005]

Kunstsammlung der Universität Göttingen

- Die ganze Welt ist aus Papier Graphiken und Objekte zu allen Gelegenheiten 1800-1930
- Landschaftsmalerei in der Gemäldesammlung der Universität Göttingen [OPAL Ausstellung]

Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

- "Wie der Blitz einschlägt, hat sich das Räthsel gelöst" Carl Friedrich Gauß in Göttingen.
- Nützliches Vergnügen. Kinder- und Jugendbücher der Aufklärungszeit Faksimile CD-ROM mit über 900 Abbildungen inklusive Ausstellungskatalog als PDF-Datei
- The North American Indian Fotografien von Edward Sheriff Curtis
 Sie sind letzte Zeugnisse einer untergehenden Kultur, beispiellose ethnografische Dokumente und nicht zuletzt eindrucksvolle Kunstprodukte
 die Fotografien von Edward Sheriff Curtis.
 Die SUB Göttingen zeigt auf dieser CD-ROM eine Auswahl von 130 der großformatigen Drucke, die von den originalen Bildunterschriften
 - Die SUB Göttingen zeigt auf dieser CD-ROM eine Auswahl von 130 der großformatigen Drucke, die von den originalen Bildunterschriften erläutert werden. Mit Hilfe einer Zoom-Funktion können Sie auch kleinste Details der historischen Fotografien betrachten.
- Russland und die "Göttingische Seele" 300 Jahre St. Petersburg
- Das Göttinger Nobelpreiswunder 100 Jahre Nobelpreis
 Der Name der Stadt Göttingen ist sieht man einmal von Stockholm ab wie kaum ein anderer in Europa mit dem Nobelpreis verbunden.
 Unter den zahlreichen Persönlichkeiten, die in den vergangenen 100 Jahren mit dem wohl bekanntesten Forschungspreis geehrt wurden, befinden sich allein 44 Preisträger, deren Lebensläufe mit der Wissenschaftsstadt Göttingen verknüpft sind.
- Gutenberg Digital Göttinger Gutenberg-Bibel, Musterbuch und Helmaspergersches Notariatsinstrument
- Weltbild Kartenbild Geographie und Kartographie der Frühen Neuzeit



Lieblingsobjekte



- Über OPAL
- Suche
- Stöbern
- **E-Tours**
- **■** Partner
- Medien/PR
- Impressum
- **■** Kontakt
- **■** Login



Projektleitung und Organisation: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen



Lieblingsobjekte der OPAL-Community (beta)

Wir von OPAL-Niedersachsen möchten, dass Sie aktiv an unserem Kulturportal mitgestalten. Daher bietet Ihnen mit der Funktionalität "Mein Lieblingsobjekt" als ersten Schritt in diese Richtung die Möglichkeit, Beschreibungen, Kommentare oder auch nur kurze Notizen für andere Besucher der Website zu hinterlassen. Wählen Sie dazu einfach auf der Informationsseite zu einem Objekt aus der OPAL-Bilddatenbank den Button "Mein Lieblingsobjekt" aus und geben Sie einen kurzen Text dazu ein.

Anzeige: 1 - 5 von 18.

1 2 3 4 weitere Einträge >

Stefan E. Funk (E-Mail) schreibt...



Titel: Bildnis einer julisch-claudischen Prinzessin

Hersteller, Künstler:

Institution: Archäologisches Institut der

Universität Göttingen

Donnerstag, 23-08-07 09:37

Ist das nun die Clüdia? Ist sie es nicht? Eine Büste des Archäologischen Institutes hatte es mir nach einer Führung sehr angetan, aber ist dies die Richtige? Ich werde nachforschen!

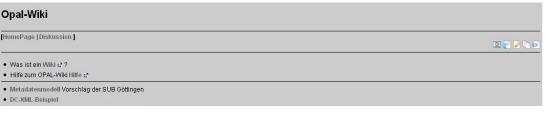




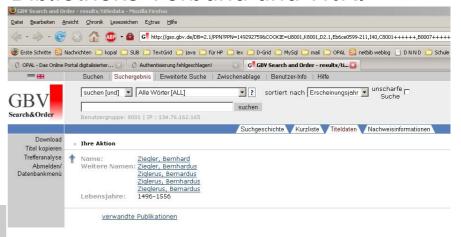
und mehr.....







Verlinkungen auf Gemeinsamen Bibliotheks Verbund und WIKI





In Arbeit: Verlinkung Video <-> Objekte





Vielen Dank!

Kontakt:

fuchs@sub.uni-goettingen.de

liess@sub.uni-goettingen.de

www.opal-niedersachsen.de